

Montag, 22. März 2021

Querungssicherheit an der L107 und B214

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit stellen wir im Sinne der Schulwegsicherheit sowie der Sicherheit des Weges zu den Kitas als SPD-Fraktion den folgenden Antrag:

„Die Verwaltung möge in Zusammenarbeit mit der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr dem zuständigen Ausschuss Vorschläge für die Verbesserung der Überquerungssicherheit an folgenden Stellen präsentieren:

- Querung der Neuenkirchener Str. (L107) auf Höhe der Kreuzung Hastruper Weg
- Querung der Neuenkirchener Str. (L107) auf Höhe der Kreuzung Heidgartenweg
- Querung der Gehrder Str. (B214) auf Höhe des Autohauses „Menslage“
- Querung der Gehrder Str. (B214) auf Höhe der Gaststätte „Bistro Niveau“
- Querung der Gehrder Str. (B214) auf Höhe des Fachmarktes „Frommhagen“

Als mögliche Maßnahmen sollen geprüft werden:

- Verbreiterung der Verkehrsinseln
- Drosselung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit
- Die Einrichtung von zusätzlichen Querungshilfen“

Begründung: Die genannten Querungen gehören zu den Hauptrouten zu den Schulen oder zu anderen öffentlichen Einrichtungen wie zum Beispiel Kitas. Die Querung der B214 und der L107 ist besonders für junge Verkehrsteilnehmende mit erheblichen Risiken behaftet. Die existierenden Vorrichtungen sind unserer Meinung nicht ausreichend. So sind die Verkehrsinseln in allen Fällen zu klein, um dort sicher mit einem Kinderwagen zu stehen. Die Querung dieser viel befahrenen Straßen bildet generell ein großes Hindernis für alle Bersenbrücker*innen im Norden, sowie in Hastrup.

Mit freundlichen Grüßen
Besian Krasniq.

